

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Hameln,

Hameln ist eine wunderbare Stadt, ich habe fast 26 Jahre in und für die Rattenfängerstadt gearbeitet und sieben Jahre hier gewohnt.

Hameln ist eine Stadt für die es sich lohnt zu arbeiten und in ihr zu wohnen. Damit dieses aus meiner Sicht auch in Zukunft so bleibt, möchte ich meine Ziele und Ideen gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern, dem Rat und der Verwaltung der Stadt Hameln umsetzen.

Hameln muss für junge Familien weiterhin attraktiv sein. Die bereits hier lebenden Familien müssen ihren gewohnten Standard erhalten können, wenn nicht sogar verbessern. Aber auch für junge Familien von außerhalb ist Hameln attraktiv und muss es in Zukunft bleiben. Die ortsansässigen Unternehmen werben ihre Facharbeiter bundesweit ein. Die hierher ziehenden Familien benötigen, wie bereits ansässige Familien, eine ausreichende Kinderbetreuung; von Kindern unter drei Jahren bis hin zu Ganztagschulen. Diese wird Hameln in der Zukunft bieten können. Dazu muss aktiv mit den Plätzen in der Kinderbetreuung geworben werden und die IGS weiterhin gestärkt werden.

Das Weserbergland ist ohne Hameln nicht vollständig. Dies bedeutet aber auch, dass die Stadt Hameln, als große selbstständige Stadt, eine wichtige Rolle im Weserbergland über-

nimmt. Für die Zukunft werden viele Dinge, insbesondere im Bereich Bildung, nur landkreisweit gelöst werden können. Daher muss es eine stärkere Kooperation zwischen Landkreis und Stadt geben

Im Bereich des Klimaschutzes und der Energieeffizienz gibt es in Hameln auf Grund des alten Gebäudebestandes noch einiges zu tun. Zudem muss der Radverkehr gefördert werden, damit leichter auf den Einsatz eines PKWs verzichtet werden kann. Aber auch mit gutem Vorbild kann die Stadt Hameln im Bereich der Elektromobilität vorgehen. Die Wasserbetriebe, deren Vorsitzender ich derzeit bin, haben zwei Elektroautos übernommen.

Auch die Nachnutzung des Hochzeitshauses ist für mich eines der wichtigsten Themen der nächsten Jahre. Sofern man keine Veränderung der Außenhülle an einem historischen Ge-

bäude möchte, und dafür habe ich Verständnis, dann ist eine hundertprozentige wirtschaftliche Nutzung für ein historisches Gebäude nicht zu erreichen. Man muss sich aber auch eingestehen, dass ein Veranstaltungsbau mit z. B. Ausstellungs- und Versammlungsräumen einen jährlichen Zuschuss erforderlich macht. Für ein solch markantes historisches Gebäude ist das aus meiner Sicht zu vertreten. Der Abzug der britischen Truppen bietet nicht nur Risiken, sondern auch Chancen. Hameln kann so beispielsweise durch ein „grünes Band“ ein Stück Qualität hinzugewinnen. Auf dem jetzigen Kasernengelände am Reimerdeskamp bietet sich die Möglichkeit ein Naherholungsgebiet wie die Eilenriede in Hannover einzurichten.

Abschließend möchte ich betonen, dass das Ehrenamt eine wichtige Säule unserer Gesellschaft ist. Viele Aufgaben in unserem täglichen Leben würden ohne ehrenamtliche Arbeit nicht stattfinden. Deshalb müssen wir uns intensiv um die Menschen, die diese Arbeit vollbringen kümmern und sie unterstützen. Aus diesen Gründen werbe ich bei Ihnen um Ihre Stimme für die Oberbürgermeister-Wahl am **25. Mai**.

Vielen Dank
Ihr Ralf Wilde



Oberbürgermeister-Wahl am 25. Mai

DER AUSRUFER



Informationsblatt Ihrer **SPD**
Halvestorf – Haverbeck seit 1983



Mai 2014

Jahreshauptversammlung

Bei der Jahreshauptversammlung der SPD Halvestorf-Haverbeck gab es ein umfassendes Programm abzuarbeiten.

Neben dem Bericht des Vorstandes, inklusive Kassenbericht, wurde aus den politischen

Gremien wie Ortsrat, Stadtrat und Kreistag berichtet und die aktuellen Schwerpunkte dargelegt.

Es wurde ein Blick auf die zurückliegenden und kommenden Wahlen geworfen, sowie die zukünftige politische Arbeit vor Ort besprochen. Zu diesen Themenbereichen erfolgte eine allgemeine Aussprache.

Weiterhin musste der gesamte Vorstand gewählt werden.

Es gab aber keine Überraschun-

gen. Die zurückliegende Arbeit wurde durch die zahlreich erschienen Mitglieder honoriert, dem Vorstand wurde insgesamt Entlastung erteilt.

Wilfried Binder aus Halvestorf wurde als Vorsitzender im Amt bestätigt.

Volker Brockmann aus Hope und Helmut Waber aus Haverbeck wurden als gleichberechtigte stellvertretende Vorsitzende wiedergewählt.

Als Kassenwart wurde Hartmut Arnke und als Schriftführer Thomas Mahlau im Amt bestätigt. Als Beisitzer für den Vorstand wurden Hartmut Binder, Bernd Drömer, Jennifer Koch und Manfred Kasten ebenfalls wieder gewählt.

Als Gast an diesem Abend war natürlich auch unser Oberbürgermeisterkandidat Ralf Wilde anwesend, der seine souveränen Vorstellungen für das Spitzenamt im Hamelner Rathaus präsentierte. Hinter dem alten Wimpel von 1921 versammelten sich die Gewählten mit ihrem Gast.

Nach dem umfassenden Programm fand zum Ende der Versammlung ein gemeinsames Essen statt.



Wahlkampf 2014



Der Hamelner Wahlkampf hat in Weidehohl begonnen!

Bereits vor Wochen wurden die Wahlplakate für den Oberbürgermeisterwahlkampf und die Europawahl in Weidehohl vorbereitet. Die wiederverwendbaren Holztafeln mussten zunächst gereinigt und anschließend wieder beklebt werden, damit zeitgerecht die Aufstellung stattfinden konnte.

Neben dem Oberbürgermeisterkandidaten Ralf Wilde haben sich viele Mitglieder der SPD solidarisch gezeigt und sich an dieser Aktion beteiligt.

Den gegen Verfassungsrecht verstößenden Beschluss der Mehrheitsgruppe im Rat der Stadt Hameln, keine Wahlwerbung an Bäumen aufzustellen, hat die SPD Hameln ignoriert. Aus gutem Grund wie sich im Nachhinein feststellen lässt, denn über Nacht waren viele Laterneleuchten durch Plakate der Mehrheitsgruppen besetzt.

Wollte man so die politischen Mitbewerber in ihrer Wahlkampfwerbung behindern?

In vielen Aktionen ging und geht der Wahlkampf nun weiter. Es

werden die Bürgerinnen und Bürger angesprochen, es werden Info-Stände durchgeführt, am Hochzeitshaus wurden vor dem Muttertag Rosen verteilt und immer ist Ralf Wilde dabei. Er ist für die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt immer ansprechbar und gibt fachlich versierte Auskünfte. Durch sein langjähriges, verantwortliches Wirken für die Stadt Hameln, in der er den Großteil seines bisherigen Arbeitslebens verbracht hat, steht er voll in allen Themenbereichen. Ein Fachmann mit kommunalpolitischer Erfahrung, den man sich besser nicht wünschen kann! Zur Unterstützung seiner Wahl sind viele Parteimitglieder und Freunde unterwegs, so auch Wilfried Binder, der Vorsitzende



der SPD Abteilung Halvestorf-Haverbeck, der nicht nur Ralf Wilde als Oberbürgermeisterkandidat unterstützt, sondern auch Bernd Lange für den Einzug ins Europäische Parlament, denn die europäische Politik wirkt sich auch unmittelbar vor unserer Haustür aus. Von einigen europäischen Förderpöfen haben Einwohner unserer Ortschaften persönlich profitiert. Jetzt besteht erstmalig die Chance, dass ein Deutscher Präsident des Europäischen Parlaments wird.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, machen Sie ihr Wahlrecht zur persönlichen Pflicht! Gehen sie bitte am 25. Mai zur Wahl und wählen sie die Kandidaten der SPD.

Machen Sie mit, für unser aller Zukunft, indem Sie **Ralf Wilde** als verantwortungsvollen Kandidaten zum Oberbürgermeister der Stadt Hameln und **Bernd Lange** für das Europäische Parlament wählen.

Sollten Sie am Wahltag nicht mobil sein, bringen wir Sie kostenlos zum Wahllokal, rufen Sie unser Dorftaxi Ulrich Koch unter 9920060 oder Mobil 0178-7031787 an.

Osterfeuer in Weidehohl

Bereits am Gründonnerstag wurde das Holz für das Osterfeuer zusammen gefahren und aufgeschichtet.

Am Samstag erfolgte vormittags der Aufbau der Verkaufsstände und zum Auftakt der Veranstaltung spielte der Musikzug der

Freiwilligen Feuerwehr Halvestorf. Er stimmte die Anwesenden auf die bevorstehenden schönen Stunden ein.

Wilfried Binder, Vorsitzender der SPD Abteilung Halvestorf-Haverbeck, begrüßte alle Gäste, vor allem Ralf Wilde, den Oberbür-

germeisterkandidaten der SPD Hameln, mit Frau und Tochter. Ralf Wilde bedankte sich für die Einladung, sprach einige Grußworte und genoss im Anschluss das reichhaltige Angebot. Übrigens nicht zum Ersten Mal hat er sich davon überzeugt, dass in Halvestorf etwas los ist.



Besuchte er doch bereits im März mit seiner Frau die Vorstellung der Laienspielgruppe in der Sporthalle Hope und genoss die Darbietung genauso wie ein paar schöne Stunden danach.

Der Grillplatz war gut besucht. Wie in jedem Jahr nutzen Jung und Alt diese Veranstaltung, um sich mit Freunden zu treffen und ein paar schöne Stunden zu verbringen. Wer zu Hause geblieben ist, hat etwas verpasst! Das Wetter und die Stimmung waren gut, auch das Feuer machte keine Probleme, wurde es doch vom Ortsbrandmeister Hartmut Anke persönlich entfacht.

Ob Groß, ob Klein, ob Alt ob Jung, für jeden wurde etwas geboten und bis spät in die Nacht anständig gefeiert.

Wer mit dabei sein will sollte sich den Ostersonntag 2015 schon im Kalender reservieren.

An dieser Stelle bedankt sich die SPD bei allen, die an dieser schönen Veranstaltung in der Organisation, Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung mitgewirkt haben. Insbesondere unseren Landwirten sei gedankt, die ihre Maschinen oder auch Stroh zur Verfügung gestellt haben.

Wer bei dieser aktiven SPD-Abteilung mitmachen will, meldet sich bitte bei:

Wilfried Binder
Tel. 05158-2497,

Volker Brockmann
Tel. 05158-2143

oder

Helmut Waber
Tel. 05158-2456